Konjunktur

Konjunktur Wochenrückblick

02. – 06. November 2026

vbw

bayme vbm

Überblick

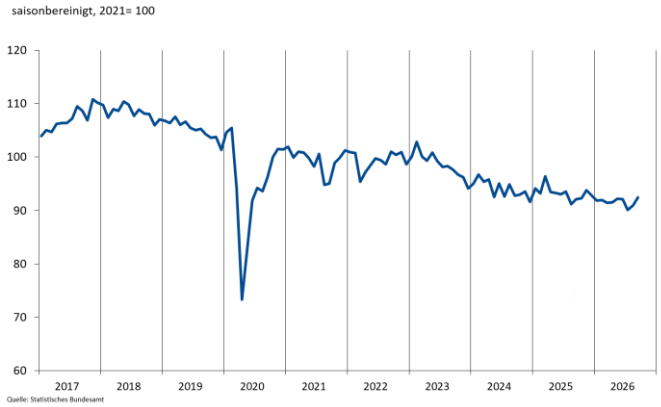
Deutschland – Industrieproduktion nimmt deutlich zu
Deutschland – Auftragseingänge steigen deutlich
Deutschland – Einkaufsmanagerindizes entwickeln sich unterschiedlich
Eurozone – Einkaufsmanagerindizes gehen zurück
Frankreich – Einkaufsmanagerindex sinkt unter die Wachstumsschwelle
Frankreich – Industrieproduktion nimmt leicht zu
UK – Einkaufsmanagerindex steigt weiter
USA – Einkaufsmanagerindex verbessert sich im Oktober



Deutschland – Industrieproduktion nimmt deutlich zu

Die Industrieproduktion in Deutschland ist im September saisonbereinigt um 1,7 Prozent gegenüber dem Vormonat gestiegen. Maßgeblich war ein kräftiges Plus in der Automobilindustrie, deren Produktion allerdings im Juli und August wegen Produktionsumstellungen auf sehr niedrigem Niveau war. Im Vergleich zum Vorjahresmonat lag die Industrieproduktion im September um 0,3 Prozent höher.

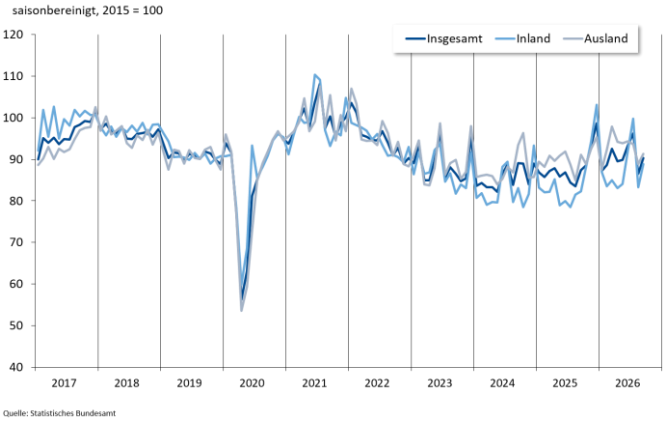
Industrieproduktion, Deutschland



Deutschland – Auftragseingänge steigen deutlich

Die Auftragseingänge in der deutschen Industrie sind im September gegenüber August saisonbereinigt um 4,4 Prozent gestiegen. Die Inlandsbestellungen kletterten um 6,6 Prozent, die Auslandsaufträge stiegen um 2,8 Prozent. Das Auftragsplus kam trotz weniger Großaufträge zustande, lässt man diese unberücksichtigt ergab sich sogar ein Auftragsplus von 5,1 Prozent. Das Vorjahresniveau der Auftragseingänge wurde um 3,3 Prozent übertroffen.

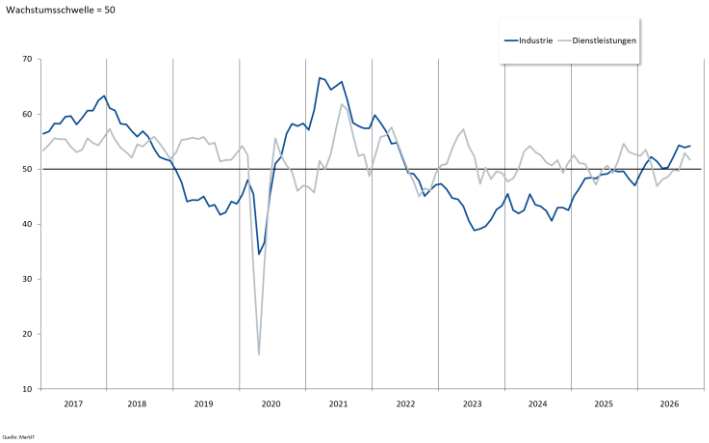
Auftragseingang Industrie, Deutschland



Deutschland – Einkaufsmanagerindizes entwickeln sich unterschiedlich

Der Einkaufsmanagerindex für die deutsche Industrie stieg im Oktober gegenüber September final um 0,3 auf 54,2 Punkte. Der Index liegt damit ein gutes Stück über der Wachstumsschwelle von 50 Punkten. Der Dienstleistungsindex hingegen sank um 1,2 auf 51,7 Punkte, bleibt damit aber ebenfalls oberhalb der 50-Punkte-Grenze.

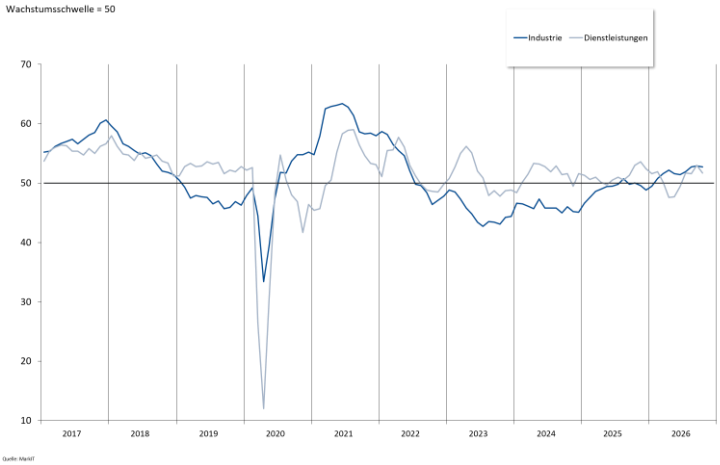
Einkaufsmanagerindex, Deutschland



Eurozone – Einkaufsmanagerindizes gehen zurück

Der Einkaufsmanagerindex für die Industrie in der Eurozone ist im Oktober gegenüber dem Vormonat final um 0,2 auf 52,7 Punkte gesunken. Er bleibt damit aber ein gutes Stück über der Wachstumsschwelle von 50 Punkten. Der Dienstleistungsindex fiel ebenfalls, er sank um 1,3 auf 51,7 Punkte und liegt damit auch oberhalb der 50-Punkte-Marke.

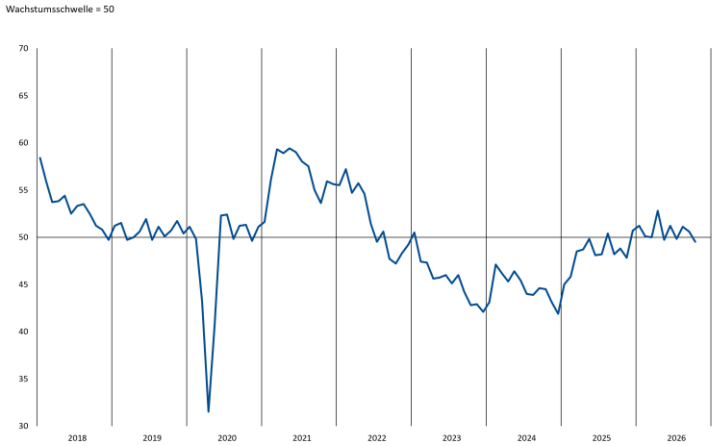
Einkaufsmanagerindex, Eurozone



Frankreich – Einkaufsmanagerindex sinkt unter die Wachstumsschwelle

Der Einkaufsmanagerindex für die französische Industrie ist im Oktober nach finalen Berechnungen um 1,1 auf 49,5 Punkte gesunken und liegt damit wieder unterhalb der Wachstumsschwelle von 50 Punkten.

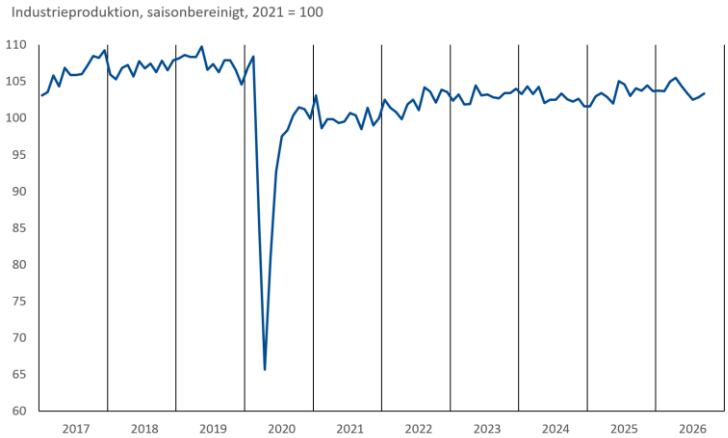
Einkaufsmanagerindex Industrie, Frankreich



Frankreich – Industrieproduktion nimmt leicht zu

Nach mehreren Rückgängen ist die französische Industrieproduktion im September wieder um 0,5 Prozent gegenüber August gestiegen. Damit lag der Output aber noch deutlich unter dem Jahreshöchststand des Frühjahrs. Das Vorjahresniveau der Industrieproduktion wurde im September um 0,4 Prozent überschritten.

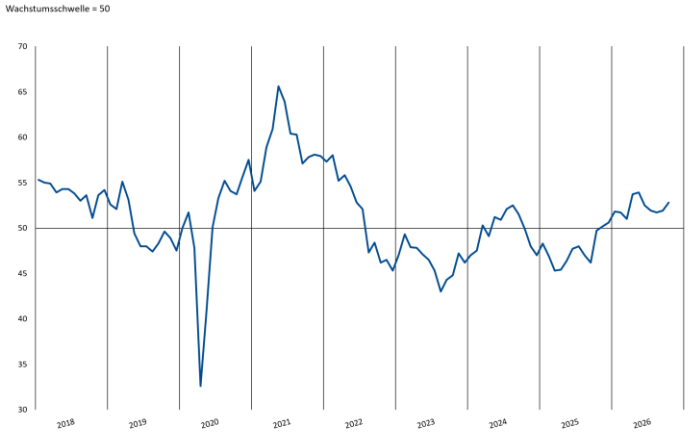
Industrieproduktion, Frankreich



UK – Einkaufsmanagerindex steigt weiter

Der Einkaufsmanagerindex für die britische Industrie ist im Oktober erneut gestiegen. Gegenüber dem Vormonat nahm der Index final um 0,9 auf 52,8 Punkte zu und bleibt damit oberhalb der Wachstumsschwelle von 50 Punkten.

Einkaufsmanagerindex, UK



USA – Einkaufsmanagerindex verbessert sich im Oktober

Der Einkaufsmanagerindex für die US-Industrie ist im Oktober gestiegen. Gegenüber September stieg der Index um 1,0 auf 55,5 Punkte. Er liegt damit deutlich oberhalb der Wachstumsschelle von 50 Punkten.

Einkaufsmanagerindex, USA

